

■ AUF EINEN BLICK

Studienabschluss: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: Fünf Semester (vier Semester Lehrveranstaltungen, ein Semester Masterarbeit)

Studienumfang: 90 ECTS

Studienbeginn: Studienbeginn jeweils zum Sommersemester (15. März)

Zugangsvoraussetzungen:

- Berufsausbildung in der Pflege,
- B.A. Gesundheits- und Pflegepädagogik (210 ECTS oder vergleichbar mit mindestens 180 ECTS) und
- Nachweis von mindestens
 - 50 ECTS Pädagogik/Didaktik,
 - 30 ECTS Pflege- und Gesundheitswissenschaft,
 - 10 ECTS medizinisch-naturwissenschaftliche Grundlagen und
 - 12 Wochen Praktikum an einer Pflegefachschule mit erfolgreicher Lehrprobe.

Fehlende ECTS in medizinisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen können während des Masterstudiums an der EVHN erworben werden. Gleiches gilt für Bachelorstudiengänge mit weniger als 210 ECTS.

Bewerbung:

15. Oktober bis 30. November (online)

Weitere Informationen zum Studiengang:
www.evhn.de/master-berufspaedagogik



■ BERATUNG UND KONTAKT

Studiengangsleitung: Prof. Dr. Claudia Winter
Tel. 0911 27253-791, claudia.winter@evhn.de

Studiengangskoordination: Michaela Busch B. A.
Tel. 0911 27253-854, michaela.busch@evhn.de

Studienbüro: Simone Meißner
Tel. 0911 27253-881, simone.meissner@evhn.de

Evangelische Hochschule Nürnberg
Lutheran University of Applied Sciences
Bärenschanzstraße 4, 90429 Nürnberg
www.evhn.de

■ ÜBER DIE HOCHSCHULE

Die Evangelische Hochschule Nürnberg (EVHN) bietet auf Bachelor- und Masterniveau wissenschaftlich fundierte, praxisorientierte Studiengänge in den Bereichen Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege, Erziehung, Bildung, Management sowie kirchlich-diakonische Studiengänge. Die EVHN eröffnet auf vielfältige Weise Räume, in denen Menschen sich eigenständig entwickeln können, um praxisorientierte nachhaltige Lösungen für die Probleme einer herausfordernden Zeit zu finden. Die EVHN ist die staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften in Trägerschaft der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Studierende aller Glaubensrichtungen und Weltanschauungen sind willkommen.

06/2024 - Grafik: christianscheumann.de - Fotos: Christian Horn, Florian Hammerich, Christiane Scheumann, Daniel Karmann, istockphoto® SDI Productions

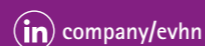
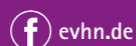
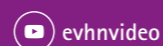
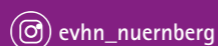


Evangelische
Hochschule
Nürnberg

BERUFS- PÄDAGOGIK GESUNDHEIT UND PFLEGE (M.A.)

berufsbegleitend

STUDIENINFO





BERUFSPÄDAGOGIK STUDIEREN

praxisnah · lernwirksam · verantwortungsbewusst

Die Evangelische Hochschule Nürnberg (EVHN) bietet Interessierten mit einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung in der Pflege und einem Studienabschluss eines Bachelorstudiengangs mit einem lehrerbildenden Schwerpunkt in den Bereichen Gesundheit und Pflege den konsekutiven berufsbegleitenden Masterstudiengang Berufspädagogik Gesundheit und Pflege an.

In kleinen Lerngruppen sowie zu familienfreundlichen Vorlesungszeiten verbindet der Masterstudiengang berufsqualifizierende und persönlichkeitsbildende Lehrveranstaltungen mit einem hohen Anteil an Reflexion.

Dadurch werden Studierende ergänzend zur beruflichen und wissenschaftlichen Qualifikation angeregt, sich kritisch mit der eigenen Person und mit berufspolitischen sowie gesellschaftlichen Fragen der Pflege(-bildung) auseinanderzusetzen sowie handlungsleitende Antworten zu entwickeln.



Studienbereich 1

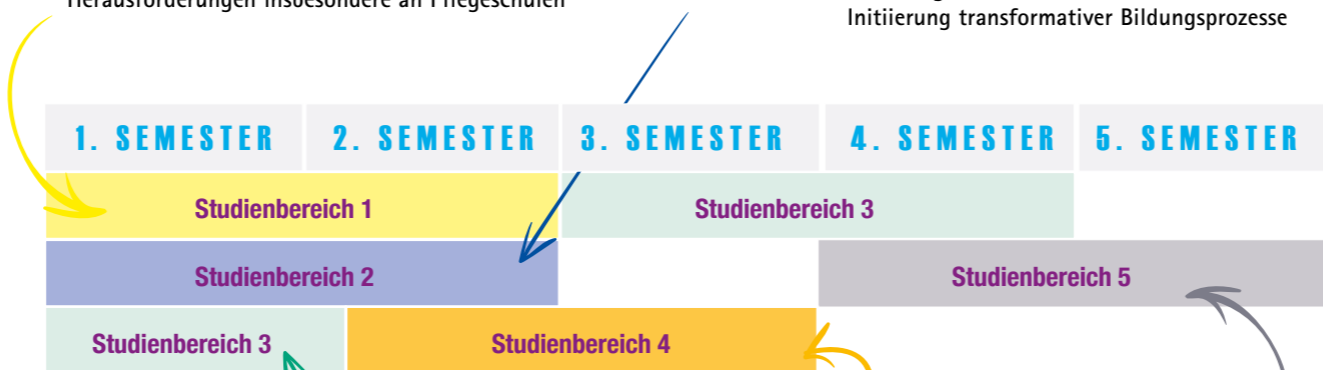
Gesundheits- und pflegedidaktische Handlungs- und Reflexionsfelder

- Selbstreflexive Auseinandersetzung mit dem eigenen Berufsverständnis
- Vertiefte Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und berufspolitischen Fragen sowie gesundheits- und pflegeberuflichen Realitäten (z. B. Individualität und Diversität, Lern- und Sprachbarrieren, faire Ungleichbehandlung)
- Erarbeitung von Strategien für einen professionellen Umgang mit Herausforderungen insbesondere an Pflegeschulen

Studienbereich 2

Gesundheit in Pflege und Gesellschaft

- Erwerb von Kompetenzen für einen reflektierten und gesundheitsförderlichen Umgang mit aktuellen Herausforderungen der digitalen Transformation
- Auseinandersetzung mit tiergestützten Interventionen in Gesundheits- und Pflegeberufen und schulischen Kontexten
- Anleitung zur wert- und zielorientierten Initiierung transformativer Bildungsprozesse



Studienbereich 3

Interprofessionelles Handeln in medizinisch-pflegerischen Kontexten

- Erwerb von medizinisch-naturwissenschaftlichem Wissen über die Kenntnisse der Berufsausbildung in einem Gesundheits- bzw. Pflegeberuf hinaus
- Anleitung zur fallorientierten Anwendung von Wissen sowie zur Gestaltung bezugswissenschaftlicher Lehr-Lern-Arrangements
- Neben digitalen Lehr- und Lernangeboten vor allem Formen des aktiven und kreativen Lernens, z. B. Journal Club, Problemorientiertes Lernen, Skills-Training und Simulation

Studienbereich 4

Schulentwicklung und Schulführung

- Förderung von Kompetenzen zum souveränen Umgang mit Herausforderungen der beruflichen Gesundheits- und Pflegebildung
- Erwerb fundierter Kenntnisse und differenzierten Wissens zur Schul- und Curriculumentwicklung und Entwurf eigener Schulentwicklungsprojekte
- Kennenlernen wichtiger Führungsinstrumente sowie Entwicklung von Führungskompetenzen, die für eine am Individuum orientierte Führungsarbeit ebenso notwendig sind wie für die Entwicklung eines ethisch bzw. moralisch reflektierten Führungsverständnisses

Studienbereich 5

Forschungsdiskurse und -methoden in Bildungskontexten

- Vertiefte Erkenntnisse über die empirische Bildungs- und Schulforschung sowie deren Konsequenzen für das eigene pädagogische Handeln
- Erwerb von Kompetenzen für die Durchführung eigener Bildungs- und Schulforschungsprojekte (Voraussetzung für die Masterarbeit)

BERUFSBEGLEITENDER STUDIENAUFBAU

Der Masterstudiengang berücksichtigt die Berufstätigkeit der Studierenden und führt in fünf Semestern mit 90 ECTS zum Master of Arts. Die Lehrveranstaltungen finden als Präsenz-, Hybrid- und Online-Veranstaltungen in sechs bis neun Blockphasen pro Semester von Donnerstag bis Samstag statt. Abhängig von der individuellen Lebenssituation empfehlen wir eine Berufstätigkeit zwischen 50 bis maximal 75 Prozent einer Vollzeitstelle.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Der erfolgreiche Studienabschluss des Masterstudiengangs Berufspädagogik Gesundheit und Pflege qualifiziert für höhere Aufgaben im Bildungsbereich und eröffnet die Möglichkeit einer Promotion. Darüber hinaus ermöglicht er die genehmigungsfreie Einstellung und Verwendung an nichtstaatlichen bayerischen Berufsfachschulen für Pflege auf der vierten Qualifikationsebene, das heißt für den höheren Dienst. Ein besonderer Schwerpunkt des Studiengangs liegt auf der Qualifizierung für die Leitung einer Pflegeschule.

